



Das Diakoniecafé sucht Sie zur ehrenamtlichen Mitarbeit

»Ach du liebes Ehrenamt!«

Was steckt dahinter?

- Lebensfreude spüren
- Sinnvolle Beschäftigung
- Gemeinsam ein Stück Weg gehen
- Erleben von bürgerschaftlichem Engagement
- Enttabuisierung von Demenzerkrankungen
- Sie sind haftpflicht- und unfallversichert
- Sie erhalten eine Aufwandsentschädigung
- Sie erfahren eine persönliche Weiterbildung durch Schulung und Fortbildung mit Zertifikat
- Regelmäßige Gruppentreffen

Wenn Sie Lust dazu haben, freuen wir uns, wenn Sie sich bei uns melden.



Information und Anmeldung



Kontakt

Sr. Rosemarie Mangold
Weilerstraße 12
89143 Blaubeuren
Telefon 07344 – 8447

info@diakoniestation-blaubeuren.de
www.diakoniestation-blaubeuren.de

Diakonie Café



Betreuungsangebot zur Entlastung pflegender Angehöriger



Sie betreuen einen lieben Menschen ...

In Ruhe einkaufen gehen, einen längst überfälligen Besuch machen, ohne Zeitdruck zum Friseur gehen – solche Selbstverständlichkeiten sind für die meisten Pflegenden hilfsbedürftiger Menschen oft nicht möglich.

Mit unserem Angebot Diakoniecafé möchten wir pflegende Angehörige entlasten und Ihnen ermöglichen für ein paar Stunden aus dem Pflegealltag auszusteigen.



Unser Angebot

Dreimal in der Woche öffnen wir unser Diakoniecafé für:

- Menschen, die gerne einen Nachmittag in Gesellschaft verbringen
- Menschen, mit beginnender demenzieller Entwicklung
- Menschen, mit erheblichem allgemeinem Betreuungsbedarf

Zum festen Bestandteil der Nachmittage gehören:

- gemeinsames Kaffee trinken
- Vorlesen und Erzählen
- Singen und Spielen
- Gedächtnisübungen
- Bewegung mit und ohne Musik

Das Wichtigste ist, dass sich unsere Gäste wohlfühlen, dafür sorgen eine Pflegekraft und geschulte ehrenamtliche Mitarbeiter.



Öffnungszeiten

Das Diakoniecafé ist geöffnet am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Angehörige und Interessierte sind jederzeit herzlich eingeladen an einem Nachmittag dieses Betreuungsangebot kennenzulernen, mitzumachen und sich zu informieren.

Die Nachmittage werden unterstützt durch das Ministerium für Arbeit und Soziales aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg.

